



Klinische Psychologie und Psychopathologie – Grundlagen

Die Grundlagenausbildung beinhaltet die Darstellung der Erkrankungen des psychiatrischen Formenkreises unter Berücksichtigung der Möglichkeiten und Grenzen der Intervention durch den/die Heilpraktiker/in oder Heilpraktiker/In Psychotherapie

Ausbildungsinhalte:

1. Psychiatrische und psychotherapeutische Grundlagen und Therapie – Arbeitsgebiet der Psychologie und der Psychiatrie; Allgemeine und Spezielle Psychopathologie
2. Einteilung psychischer Störungen und Leitsymptome
3. Organische Psychische Störungen
4. Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
5. Schizophrenie, schizotype und wahnhaftige Störungen
6. Affektive Störungen
7. Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen
8. Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
9. Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
10. Entwicklungsstörungen
11. Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in Kindheit und Jugend
12. Diagnostik anhand von Fallbeispielen

Die Grundlagenausbildung ist Bestandteil der größeren Berufsausbildung zum/zur Heilpraktiker/in.

Sie bietet Grundlagenwissen sowohl für die Heilpraktiker-Prüfung als auch für die berufliche Praxis oder zum Einstieg in eine psychotherapeutische Laufbahn.

Eine Vertiefung der erlernten Kenntnisse ist über die Ausbildung zum/zur Psychologischen Berater/in oder Heilpraktiker/in für Psychotherapie möglich.

Termine

Mo, 01.06.2026
09:00–13:00 Uhr
Di, 02.06.2026
09:00–13:00 Uhr
[und 10 mehr](#)

Preis

1.200,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Dresden
Schweizer Str. 3 a
01069 Dresden
Tel. 0351-472 15 15

Seminarnummer

SSH08010626R

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 20.01.2026

Dozentin

Christina Meier

Jg. 87, 2 Kinder. Nach der Geburt ihres 1. Kindes stand für Fr. Meier fest, dass Sie nicht mehr in ihre alte Selbständigkeit zurück möchte, sondern auch beruflich mit Familien u. Paaren arbeiten will. Seit 2015 absolvierte Sie pädagogische u. psychologische Weiterbildungen und ihre Prüfung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie. Ihre Herzensthemen in der Familienbegleitung, sind der Bindungsaufbau in den ersten 3 Lebensjahren, Mobbingprävention u. Resilienztraining sowie die bindungsorientierte Trennung, wenn sich Eltern entscheiden, nicht mehr als Paar leben zu wollen. So ist Sie seit 2020 mit Ihrer Praxis u. für einen Verein aktiv u. hält, neben ihrer Tätigkeit als HPP, Familienberaterin u. Mentaltrainerin, Vorträge u. Workshops an Kitas u. Schulen im Bereich Mobbing- u. Suchtprävention.